



videri e.V.
Bernhardsmühle 1
74632 Neuenstein

Tel.: 07942 / 4514
info@videri-ev.de
www.videri-ev.de

Schutzkonzept in Leichter Sprache

**Bitte melden Sie sich, wenn Sie sich
nicht sicher fühlen:**

Per Email, auch anonym unter: beschwerde@videri-ev.de

Bei der Fachlichen Leitung

Einem Mitarbeiter Ihrer Wahl (gerne auch mit einer
Vertrauensperson)

Wir möchten, dass Sie sich bei uns sicher fühlen.
Alle Menschen sollen freundlich behandelt werden.
Alle Menschen haben die gleichen Rechte.

Dieses Schutz-Konzept erklärt:

- wie wir Menschen schützen.
- wie wir miteinander umgehen.
- wo Sie Hilfe bekommen.

Ein Schutz-Konzept ist ein Plan.
Der Plan hilft dabei, Menschen zu schützen.
Gewalt soll verhindert werden.
Alle sollen sich sicher fühlen.

Alle Mitarbeitenden kennen diesen Plan.
Alle müssen sich daran halten.

Für wen gilt das Schutz-Konzept?

Das Schutz-Konzept gilt für alle Menschen bei videri e.V.

Zum Beispiel:

- Klientinnen und Klienten
- Mitarbeitende
- Ehrenamtliche
- Besucherinnen und Besucher

Alle sollen respektvoll miteinander umgehen.

Ihre Rechte

Sie haben das Recht:

- sicher zu sein.
- Nein zu sagen.
- Hilfe zu bekommen.
- Fragen zu stellen.
- sich zu beschweren.
- ernst genommen zu werden.
- selbst mitzuentcheiden.



Wir achten aufeinander

Wir hören zu.

Wir behandeln alle Menschen mit Respekt.

Wir lachen niemanden aus.

Wir achten die Grenzen anderer Menschen.

Wir helfen, wenn jemand Unterstützung braucht.

Warum gibt es Regeln?

Regeln helfen uns.

Alle Menschen sollen sich sicher fühlen.

Alle Menschen sollen freundlich behandelt werden.

Die Regeln gelten für:

- Klientinnen und Klienten
- Mitarbeitende
- Ehrenamtliche
- Besucherinnen und Besucher.

Wir gehen respektvoll miteinander um

Wir hören einander zu.

Wir sprechen freundlich miteinander.

Wir achten die Grenzen anderer Menschen.

Wir behandeln niemanden schlecht.

Nähe und Abstand

Jeder Mensch entscheidet selbst,
wie viel Nähe angenehm ist.

Fragen Sie nach,
bevor Sie jemanden berühren.

Ein Nein wird akzeptiert.

Was ist nicht erlaubt?

Nicht erlaubt sind:

- Beleidigungen

- Drohungen
- Auslachen
- Diskriminierung
- Gewalt
- Unerwünschte Berührungen
- Macht ausnutzen



Was ist Gewalt?

Gewalt bedeutet:

Ein Mensch verletzt einen anderen Menschen.

Das kann mit dem Körper passieren.

Das kann mit Worten passieren.

Das kann über das Handy oder das Internet passieren.

Gewalt ist nie in Ordnung.

Jeder Mensch hat das Recht auf Schutz.

Körperliche Gewalt

Körperliche Gewalt tut dem Körper weh.

Zum Beispiel:

- schlagen
- treten
- schubsen
- festhalten

Niemand darf Ihnen das antun.



Seelische Gewalt

Seelische Gewalt verletzt Gefühle.

Zum Beispiel:

- beleidigen
- auslachen
- bedrohen
- Angst machen
- ausschließen.

Sexualisierte Gewalt

Jeder Mensch entscheidet selbst über seinen Körper.

Niemand darf Sie anfassen, wenn Sie das nicht möchten.

Niemand darf Sie zu sexuellen Handlungen drängen.

Wenn Ihnen das passiert, holen Sie Hilfe.

Digitale Gewalt

Auch über das Handy oder den Computer kann Gewalt passieren.

Zum Beispiel:

- beleidigende Nachrichten
- Drohungen
- Fotos ohne Erlaubnis verschicken.

Wenn Sie Gewalt erleben

Sie müssen damit nicht alleine bleiben.

Sprechen Sie mit einer Person Ihres Vertrauens.

Wir hören Ihnen zu.

Wir nehmen Sie ernst.

Gemeinsam überlegen wir die nächsten Schritte.

Wenn Regeln nicht eingehalten werden

Sprechen Sie mit einer Mitarbeiterin
oder einem Mitarbeiter.

Gemeinsam suchen wir eine gute Lösung.

Wenn nötig,
werden weitere Personen einbezogen,
damit alle geschützt sind.

Sie sind nicht allein

Manchmal passiert etwas Schlimmes.
Vielleicht macht Ihnen jemand Angst.
Vielleicht werden Ihre Grenzen nicht beachtet.

Dann gilt:
Sie müssen das nicht alleine schaffen.

Es gibt Menschen, die Ihnen helfen.

Mit wem können Sie sprechen?

Sie können mit einer Person sprechen,
der Sie vertrauen.

Zum Beispiel:

- einer Mitarbeiterin
- einem Mitarbeiter

- der Leitung
- einer Vertrauensperson

Sie dürfen auch eine Person von außerhalb um Hilfe bitten.

Was passiert nach Ihrer Meldung?

Wir hören Ihnen zu.

Wir nehmen Ihre Sorge ernst.

Wir schreiben auf,
was passiert ist.

Gemeinsam überlegen wir,
wie wir Sie gut schützen können.

Nur die Menschen,
die helfen müssen,
bekommen die Informationen.

Sie dürfen sich immer beschweren

Sie haben das Recht,
eine Beschwerde zu machen.

Niemand darf Sie deshalb schlechter behandeln.

Wenn Sie Hilfe beim Erklären brauchen,
unterstützen wir Sie.



Unser Ziel

Wir möchten,
dass Sie sich sicher fühlen.

Wir behandeln alle Menschen mit Respekt.

Wir helfen schnell,
wenn jemand Unterstützung braucht.

Gut ausgewählte Mitarbeitende

Bei videri e.V. arbeiten Menschen,
die Verantwortung übernehmen.

Neue Mitarbeitende lernen das Schutz-Konzept kennen.
Sie verpflichten sich,

alle Menschen mit Respekt zu behandeln.

Vor Beginn der Arbeit werden wichtige Unterlagen geprüft.

Mitarbeitende lernen regelmäßig dazu

Alle Mitarbeitenden besuchen Schulungen.

Dort lernen sie:

- Grenzen zu achten
- Gewalt zu erkennen
- richtig zu handeln
- Menschen gut zu schützen.

So bleiben Wissen und Sicherheit immer aktuell.

Wir achten auf mögliche Risiken

Manchmal können Situationen gefährlich werden.

Darum überlegen wir regelmäßig:

- Wo könnten Probleme entstehen?
- Wie können wir Menschen besser schützen?

Wenn wir Risiken erkennen,
verbessern wir unsere Regeln.

Alle können mithelfen

Jeder Mensch kann etwas sagen,
wenn ihm etwas auffällt.

Ideen, Wünsche und Beschwerden sind wichtig.

So können wir gemeinsam
für mehr Sicherheit sorgen.



Unser Ziel

Wir möchten,
dass alle Menschen bei videri e.V.

- sicher leben,
 - respektvoll behandelt werden,
 - Hilfe bekommen,
 - ihre Meinung sagen können
- und
- ohne Angst leben können.

Das Schutz-Konzept wird regelmäßig überprüft

Das Schutz-Konzept ist wichtig.
Darum schauen wir regelmäßig nach:

- Funktionieren unsere Regeln?
- Fühlen sich die Menschen sicher?
- Müssen wir etwas verbessern?

Wenn nötig, ändern wir das Schutz-Konzept.

Ihre Meinung ist wichtig

Sie dürfen Ihre Meinung sagen.

Sie dürfen Wünsche äußern.

Sie dürfen Fragen stellen.

Sie dürfen Vorschläge machen.

Sie dürfen sich beschweren.

Ihre Rückmeldung hilft uns,
noch besser zu werden.

Beschwerden helfen

Eine Beschwerde ist etwas Gutes.

Sie zeigt,
dass etwas verbessert werden kann.

Wir hören Ihnen zu.

Wir nehmen Ihre Beschwerde ernst.

Gemeinsam suchen wir nach einer guten Lösung.

Wo bekommen Sie Hilfe?

Sie können sich jederzeit an eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter wenden.

Sie können auch mit der Leitung sprechen.

Sie können eine Email senden an: beschwerde@videri-ev.de

Wenn Sie möchten, kann Ihnen auch eine Vertrauensperson helfen.

Zum Schluss

Wir möchten,
dass alle Menschen bei videri e.V.
sicher sind.

Wir achten aufeinander.

Wir helfen einander.

Wir behandeln alle Menschen mit Respekt.

Vielen Dank,
dass Sie dieses Schutz-Konzept gelesen haben.